

Ausbildungsbaukasten Bäderbetriebe

Aufgabe 1: Trübung des Beckenwassers im Nichtschwimmerbecken vor Betriebsbeginn

Lösungsvorschlag

1. Gefahren:

Hygienehilfsparameter nach DIN 19643 werden nicht eingehalten.

Gefahr für Badegäste durch Infektionsrisiko.

Gefahr für Badegäste durch chemische Belastung, evtl. auch Veränderung des pH-Wertes vorhanden.

Beaufsichtigung der Badegäste aufgrund der Trübung nicht möglich.

2. Ursachen:

Filter schlägt durch, da zu stark verschmutzt.

Fehler in der Klappensteuerung beim Spülvorgang.

Flockungsdosierung fehlerhaft.

Keine Flockung, da fehlerhafter pH-Wert.

3. Sofortmaßnahmen:

Beckenwasser ablassen und neu in Betrieb nehmen.

Genaue Kontrolle der Funktionen und Parameter.

Becken zu Betriebsbeginn sperren.

Hinweis an Kasse (Aushang, Info der Besucher).

Info und Anweisung an das Personal.

Bad kann evtl. geöffnet werden, da andere Bereiche zur Verfügung stehen.

4. Mittel- und langfristige Maßnahmen:

Vermeidung technischer Mängel durch verbesserte Wartung, Kontrolle und Überprüfung.

Erstellung von Betriebsanweisungen und Schulung des Personals.

Verbesserte Betriebsdokumentation.